

413557-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Gartenbau – Regelkontrolle und Ersterfassung des Baumbestandes in den Liegenschaften der SSGK M-V und Fortführung der digitalen Baumkataster

OJ S 115/2026 17/06/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung /Dienstleistungen

E-Mail: zentrale-vergabestelle@laiv-mv.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Regelkontrolle und Ersterfassung des Baumbestandes in den Liegenschaften der SSGK M-V und Fortführung der digitalen Baumkataster

Beschreibung: Pflege und Fortschreibung des Baumkatasters für die Schlossgärten und Parks im Eigentum des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Regelkontrollen und der Erfassung von Bäumen gemäß der FLL-Baumkontrollrichtlinie

Kennung des Verfahrens: 406c9f9f-d7f0-46f0-8530-0ce8730e8ca3

Interne Kennung: 0596-052Wu-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Erfüllungsorte liegen alle in Mecklenburg-Vorpommern. Hierbei handelt es sich u.a. um die Orte Ludwigslust, Schwerin, Lübstorf, Güstrow, Klütz, Mirow; Neustrelitz, Hohenrzieritz, Karlsburg, Loissin OT Ludwigsburg und Ostseebad Binz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Abruf der Vergabeunterlagen, die Kommunikation sowie die Angebotsabgabe sind ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz M-V durchführbar. Für die Kommunikation sowie die Angebotsabgabe ist eine einmalige Registrierung auf dieser Plattform notwendig. Informationen hierzu erhalten Sie unter <https://vergabemarktplatz-mv.de/NetServer> (Mein Konto / Hinweis zur Angebotsabgabe / Anleitung zur Angebotsabgabe), bei der Bieterhotline (Tel.: +49 9001-243837) oder direkt beim Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern (Tel. +49 385 588 56-980). Es dürfen keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 - 124 GWB vorliegen. Nachweis:

ausgefüllter Vordruck "Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung) Der Nachweis kann auch durch die Bescheinigung einer Präqualifikation erbracht werden. Der Bieter darf keine Beziehungen zu Russland im Sinne von Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 aufweisen. Nachweis: ausgefüllter Vordruck "Eigenerklärung Russland- Sanktionen" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung) Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss zwingend die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen sowie alle weiteren im Vordruck "Angebot" aufgeführten Sachverhalte erfüllen. Nachweis: ausgefüllter Vordruck "Angebot" (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung). Der Nachweis kann auch durch die Bescheinigung einer Präqualifikation erbracht werden. Im Falle der Unterauftragsvergabe ist anzugeben, welche Leistungen durch Unterauftragnehmer erbracht werden sollen (siehe Punkt 5 Vordruck "Angebot"). Auf Verlangen des Auftraggebers sind vor Zuschlagserteilung die vorgesehenen Unterauftragnehmer verbindlich namentlich zu benennen. Der Vordruck "Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" ist daraufhin von jedem benannten Unterauftragnehmer einzureichen. Von ausländischen Bietern sind gleichwertige Eigenerklärungen in deutscher Sprache einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Schlosspark Ludwigslust

Beschreibung: Pflege und Fortschreibung des Baumkatasters für die Schlossgärten und Parks im Eigentum des Landes Mecklenburg- Vorpommern gemäß der FLL-Baumkontrollrichtlinie Ersterfassung und jährliche Regelkontrolle der Bäume im Schlosspark Ludwigslust über die maximale Laufzeit von 4 Jahren

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn er nicht 5 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Darin ist anzugeben, ob der Vertrag komplett oder im Falle der Auftragserteilung für einzelne Lose gekündigt wird. Die Kündigung kann von jedem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit des Vertrages endet nach 48 Monaten mit Ablauf des 31.10.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schlosspark Ludwigslust

Postleitzahl: 19288

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss eine (1) Referenz vorlegen. In den letzten drei Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung muss der Bieter mindestens eine gleichartige Referenz vorweisen können. Als gleichartig gilt die Referenz, sofern der Bieter einen Auftrag mit mindestens 1.000 regelmäßig kontrollierten Bäumen im zusammenhängenden Auftrag im Bereich Grünanlagen (Friedhöfe, öffentliche Grünanlagen, Parks/Gärten, Denkmalschutzobjekte) vorweisen kann. Nicht ausreichend ist die regelmäßige Kontrolle von Straßenbäumen in der geforderten Mindestzahl. Nachweis: Geforderte Referenzen sind per Liste (Benennung von Auftraggeber einschließlich aller Kontaktdaten, Auftragsgegenstand, Ausführungszeitraum, Anzahl der kontrollierten Bäume, Art der Grünanlagen) nachzuweisen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass das für die Erbringung vorgesehene Personal folgende berufliche Qualifizierungen aufweist: a) FLL-Zertifizierung gemäß Baumkontrollrichtlinie oder gleichwertig seit mind. 3 Jahren und b) zusätzlich der erfolgreiche Abschluss in einem der nachfolgend genannten Ausbildungen/ Studiengänge bzw. Qualifikation als Sachverständige/r oder vergleichbarer Qualifikation: ▪ Arborist B.Sc. / Master ▪ Fachagrarwirt/in Baumpflege ▪ Dipl.-Ing. / Master / B.Sc. Landschaftspflege oder -architektur mit entsprechender Spezialisierung ▪ Sachverständige/r für Baumpflege; Verkehrssicherheit von Bäumen und Baumwertermittlung Nachweise zu Bst. a) und b): Vorlage der entsprechenden Zertifizierung in Kopie sowie eines entsprechenden Qualifikationsnachweises (z. B. Gesellenbrief; Abschlusszeugnis/-urkunde etc.) in Kopie c) mehr als 3 Jahre Berufserfahrung in einem der unter b) genannten Berufe Nachweis: Eigenerklärung in Form eines einzureichenden Kurzprofiles d) regelmäßige (mind. 1 x jährlich) Teilnahme an Seminaren mit Bezug zur Baumkontrolle in den letzten 3 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung Nachweis: Eigenerklärung oder Vorlage der Teilnahmebescheinigungen in Kopie Sofern seitens des Bieters Unterauftragnehmer zur Erfüllung der Leistung vorgesehen sind, muss der Bieter vor Auftragserteilung die vorstehenden Eignungskriterien auch für diese nachweisen. Die Aufforderung erfolgt gesondert. Der Auftraggeber behält sich vor, von Bieter während des Verfahrens entsprechende Nachweise zu abgegebenen Eigenerklärungen abzufordern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer müssen über eine gültige Betriebshaftpflichtversicherung verfügen bzw. sich verbindlich verpflichten, im Falle einer Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den nachstehend geforderten Mindestdeckungssummen spätestens zum geplanten Vertragsbeginn abzuschließen. Die folgenden Mindestdeckungssummen sind zu erreichen: - Personenschäden: 3.000.000 Euro - Sonstige Schäden: 250.000 Euro Nachweis: Sofern vorhanden, einfache Kopie der Versicherungspolice bzw. Bestätigung des Versicherungsgebers (mit Angabe der Versicherungsgrößen); ansonsten eine Eigenerklärung über die Verpflichtung, dass eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der zu wertende Angebotspreis errechnet sich aus der Gesamtbruttosumme des Leistungsverzeichnisses einschließlich eventuell gewährtem Skonto. Das preisgünstigste Angebot wird mit 100 Punkten bewertet. Alle weiteren Angebote werden entsprechend

prozentual abgestuft. Bei wertungsgleichen (punktgleichen) Angeboten behält sich der Auftraggeber vor, einen Losentscheid durchzuführen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19e0741c4f8-78e40987a72d2936&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 83 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Tagen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verpflichtung des Bieters /der Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Soweit eine derartige Rechtsverordnung fehlt, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen Mindestlohn von 14,98 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Vertragsentwurf") Nachweis: Vordruck "Verpflichtungserklärung Tariftreue und Mindestentlohnung" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuwehren, kann bei der genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Gärten und Parks von Schwerin, Wiligrad, Güstrow und Bothmer

Beschreibung: Pflege und Fortschreibung des Baumkatasters für die Schlossgärten und Parks im Eigentum des Landes Mecklenburg-Vorpommern gemäß der FLL-Baumkontrollrichtlinie Ersterfassung und jährliche Regelkontrolle der Bäume in den Gärten und Parks von Schwerin, Wiligrad, Güstrow und Bothmer über die maximale Laufzeit von 4 Jahren

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn er nicht 5 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Darin ist anzugeben, ob der Vertrag komplett oder im Falle der Auftragserteilung für einzelne Lose gekündigt wird. Die Kündigung kann von jedem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit des Vertrages endet nach 48 Monaten mit Ablauf des 31.10.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lübstorf

Postleitzahl: 19069

Land, Gliederung (NUTS): Nordwestmecklenburg (DE80M)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Klütz

Postleitzahl: 23948

Land, Gliederung (NUTS): Nordwestmecklenburg (DE80M)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Güstrow

Postleitzahl: 18273

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss eine (1) Referenz vorlegen. In den letzten drei Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung muss der Bieter mindestens eine gleichartige Referenz vorweisen können. Als gleichartig gilt die Referenz, sofern der Bieter einen Auftrag mit mindestens 1.000 regelmäßig kontrollierten Bäumen im zusammenhängenden Auftrag im Bereich Grünanlagen (Friedhöfe, öffentliche Grünanlagen, Parks/Gärten, Denkmalschutzobjekte) vorweisen kann. Nicht ausreichend ist die regelmäßige Kontrolle von Straßenbäumen in der geforderten Mindestzahl. Nachweis: Geforderte Referenzen sind per Liste (Benennung von Auftraggeber einschließlich aller Kontaktdaten, Auftragsgegenstand, Ausführungszeitraum, Anzahl der kontrollierten Bäume, Art der Grünanlagen) nachzuweisen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass das für die Erbringung vorgesehene Personal folgende berufliche Qualifizierungen aufweist: a) FLL-Zertifizierung gemäß Baumkontrollrichtlinie oder gleichwertig seit mind. 3 Jahren und b) zusätzlich der erfolgreiche Abschluss in einem der nachfolgend genannten Ausbildungen/ Studiengänge bzw. Qualifikation als Sachverständige/r oder vergleichbarer Qualifikation: ▪ Arborist B.Sc. / Master ▪ Fachagrarwirt/in Baumpflege ▪ Dipl.-Ing. / Master / B.Sc. Landschaftspflege oder -architektur mit entsprechender Spezialisierung ▪ Sachverständige/r für Baumpflege; Verkehrssicherheit von Bäumen und Baumwertermittlung Nachweise zu Bst. a) und b): Vorlage der entsprechenden Zertifizierung in Kopie sowie eines entsprechenden Qualifikationsnachweises (z. B. Gesellenbrief; Abschlusszeugnis/-urkunde etc.) in Kopie c) mehr als 3 Jahre Berufserfahrung in einem der unter b) genannten Berufe Nachweis: Eigenerklärung in Form eines einzureichenden Kurzprofils d) regelmäßige (mind. 1 x jährlich) Teilnahme an Seminaren mit Bezug zur Baumkontrolle in den letzten 3 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung Nachweis: Eigenerklärung oder Vorlage der Teilnahmebescheinigungen in Kopie Sofern seitens des Bieters Unterauftragnehmer zur Erfüllung der Leistung vorgesehen sind, muss der Bieter vor Auftragserteilung die

vorstehenden Eignungskriterien auch für diese nachweisen. Die Aufforderung erfolgt gesondert. Der Auftraggeber behält sich vor, von Bietern während des Verfahrens entsprechende Nachweise zu abgegebenen Eigenerklärungen abzufordern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer müssen über eine gültige Betriebshaftpflichtversicherung verfügen bzw. sich verbindlich verpflichten, im Falle einer Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den nachstehend geforderten Mindestdeckungssummen spätestens zum geplanten Vertragsbeginn abzuschließen. Die folgenden Mindestdeckungssummen sind zu erreichen: - Personenschäden: 3.000.000 Euro - Sonstige Schäden: 250.000 Euro Nachweis: Sofern vorhanden, einfache Kopie der Versicherungspolice bzw. Bestätigung des Versicherungsgebers (mit Angabe der Versicherungsgrößen); ansonsten eine Eigenerklärung über die Verpflichtung, dass eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der zu wertende Angebotspreis errechnet sich aus der Gesamtbruttosumme des Leistungsverzeichnisses einschließlich eventuell gewährtem Skonto. Das preisgünstigste Angebot wird mit 100 Punkten bewertet. Alle weiteren Angebote werden entsprechend prozentual abgestuft. Bei wertungsgleichen (punktgleichen) Angeboten behält sich der Auftraggeber vor, einen Losentscheid durchzuführen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19e0741c4f8-78e40987a72d2936&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 83 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Tagen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verpflichtung des Bieters /der Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Soweit eine derartige Rechtsverordnung fehlt, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen Mindestlohn von 14,98 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Vertragsentwurf") Nachweis: Vordruck "Verpflichtungserklärung Tariftreue und Mindestentlohnung" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuhelpen, kann bei der genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Gärten und Parks von Neustrelitz Orangerie, Mirow und Hohenzieritz

Beschreibung: Pflege und Fortschreibung des Baumkatasters für die Schlossgärten und Parks im Eigentum des Landes Mecklenburg- Vorpommern gemäß der FLL-Baumkontrollrichtlinie Ersterfassung und jährliche Regelkontrolle der Bäume in den Gärten und Parks von Neustrelitz Orangerie, Mirow und Hohenzieritz über die maximale Laufzeit von 4 Jahren
Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn er nicht 5 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Darin ist anzugeben, ob der Vertrag

komplett oder im Falle der Auftragserteilung für einzelne Lose gekündigt wird. Die Kündigung kann von jedem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit des Vertrages endet nach 48 Monaten mit Ablauf des 31.10.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hohenzieritz

Postleitzahl: 17237

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mirow

Postleitzahl: 17252

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Neustrelitz

Postleitzahl: 17237

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss eine (1) Referenz vorlegen. In den letzten drei Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung muss der Bieter mindestens eine gleichartige Referenz vorweisen können. Als gleichartig gilt die Referenz, sofern der Bieter einen Auftrag mit mindestens 1.000 regelmäßig kontrollierten Bäumen im zusammenhängenden Auftrag im Bereich Grünanlagen (Friedhöfe, öffentliche Grünanlagen, Parks/Gärten, Denkmalschutzobjekte) vorweisen kann. Nicht ausreichend ist die regelmäßige Kontrolle von Straßenbäumen in der geforderten Mindestzahl. Nachweis: Geforderte Referenzen sind per Liste (Benennung von Auftraggeber einschließlich aller Kontaktdaten, Auftragsgegenstand, Ausführungszeitraum, Anzahl der kontrollierten Bäume, Art der Grünanlagen) nachzuweisen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass das für die Erbringung vorgesehene Personal folgende berufliche Qualifizierungen aufweist: a) FLL-Zertifizierung gemäß Baumkontrollrichtlinie oder gleichwertig seit mind. 3 Jahren und b) zusätzlich der erfolgreiche Abschluss in einem der nachfolgend genannten Ausbildungen/ Studiengänge bzw. Qualifikation als Sachverständige/r oder vergleichbarer Qualifikation: ▪ Arborist B.Sc. / Master ▪ Fachagrarwirt/in Baumpflege ▪ Dipl.-Ing. / Master / B.Sc. Landschaftspflege oder -architektur mit entsprechender Spezialisierung ▪ Sachverständige/r für Baumpflege; Verkehrssicherheit von Bäumen und Baumwertermittlung Nachweise zu Bst. a) und b): Vorlage der entsprechenden Zertifizierung in Kopie sowie eines entsprechenden Qualifikationsnachweises (z. B. Gesellenbrief; Abschlusszeugnis/-urkunde etc.) in Kopie c) mehr als 3 Jahre Berufserfahrung in einem der unter b) genannten Berufe Nachweis: Eigenerklärung in Form eines einzureichenden Kurzprofils d) regelmäßige (mind. 1 x jährlich) Teilnahme an Seminaren mit Bezug zur Baumkontrolle in den letzten 3 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung Nachweis: Eigenerklärung oder Vorlage der Teilnahmebescheinigungen in Kopie Sofern seitens des Bieters Unterauftragnehmer zur Erfüllung der Leistung vorgesehen sind, muss der Bieter vor Auftragserteilung die vorstehenden Eignungskriterien auch für diese nachweisen. Die Aufforderung erfolgt gesondert. Der Auftraggeber behält sich vor, von Bieter während des Verfahrens entsprechende Nachweise zu abgegebenen Eigenerklärungen abzufordern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer müssen über eine gültige Betriebshaftpflichtversicherung verfügen bzw. sich verbindlich verpflichten, im Falle einer Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den nachstehend geforderten Mindestdeckungssummen spätestens zum geplanten Vertragsbeginn abzuschließen. Die folgenden Mindestdeckungssummen sind zu erreichen: - Personenschäden: 3.000.000 Euro - Sonstige Schäden: 250.000 Euro Nachweis: Sofern vorhanden, einfache Kopie der Versicherungspolice bzw. Bestätigung des Versicherungsgebers (mit Angabe der Versicherungsgrößen); ansonsten eine Eigenerklärung über die Verpflichtung, dass eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der zu wertende Angebotspreis errechnet sich aus der Gesamtbruttosumme des Leistungsverzeichnisses einschließlich eventuell gewährtem Skonto. Das preisgünstigste Angebot wird mit 100 Punkten bewertet. Alle weiteren Angebote werden entsprechend prozentual abgestuft. Bei wertungsgleichen (punktgleichen) Angeboten behält sich der Auftraggeber vor, einen Losentscheid durchzuführen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19e0741c4f8-78e40987a72d2936&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 83 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Tagen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verpflichtung des Bieters /der Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Soweit eine derartige Rechtsverordnung fehlt, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen Mindestlohn von 14,98 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Vertragsentwurf") Nachweis: Vordruck "Verpflichtungserklärung Tariftreue und Mindestentlohnung" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuhelpen, kann bei der genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für innere Verwaltung M-V,
Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Parks Karlsburg, Ludwigsburg und Granitz

Beschreibung: Pflege und Fortschreibung des Baumkatasters für die Schlossgärten und Parks
im Eigentum des Landes Mecklenburg- Vorpommern gemäß der FLL-Baumkontrollrichtlinie

Ersterfassung und jährliche Regelkontrolle der Bäume in den Parks von Karlsburg,

Ludwigsburg und Granitz über die maximale Laufzeit von 4 Jahren

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn
er nicht 5 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Darin ist anzugeben, ob der Vertrag
komplett oder im Falle der Auftragserteilung für einzelne Lose gekündigt wird. Die Kündigung
kann von jedem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit
des Vertrages endet nach 48 Monaten mit Ablauf des 31.10.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Karlsburg

Postleitzahl: 17495

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Loissin OT Ludwigsburg

Postleitzahl: 17509

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ostseebad Binz

Postleitzahl: 18609

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss eine (1) Referenz vorlegen. In den letzten drei Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung muss der Bieter mindestens eine gleichartige Referenz vorweisen können. Als gleichartig gilt die Referenz, sofern der Bieter einen Auftrag mit mindestens 1.000 regelmäßig kontrollierten Bäumen im zusammenhängenden Auftrag im Bereich Grünanlagen (Friedhöfe, öffentliche Grünanlagen, Parks/Gärten, Denkmalschutzobjekte) vorweisen kann. Nicht ausreichend ist die regelmäßige Kontrolle von Straßenbäumen in der geforderten Mindestzahl. Nachweis: Geforderte Referenzen sind per Liste (Benennung von Auftraggeber einschließlich aller Kontaktdaten, Auftragsgegenstand, Ausführungszeitraum, Anzahl der kontrollierten Bäume, Art der Grünanlagen) nachzuweisen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass das für die Erbringung vorgesehene Personal folgende berufliche Qualifizierungen aufweist: a) FLL-Zertifizierung gemäß Baumkontrollrichtlinie oder gleichwertig seit mind. 3 Jahren und b) zusätzlich der erfolgreiche Abschluss in einem der nachfolgend genannten Ausbildungen/ Studiengänge bzw. Qualifikation als Sachverständige/r oder vergleichbarer Qualifikation: ▪ Arborist B.Sc. / Master ▪ Fachagrarwirt/in Baumpflege ▪ Dipl.-Ing. / Master / B.Sc. Landschaftspflege oder -architektur mit entsprechender Spezialisierung ▪ Sachverständige/r für Baumpflege; Verkehrssicherheit von Bäumen und Baumwertermittlung Nachweise zu Bst. a) und b): Vorlage der entsprechenden Zertifizierung in Kopie sowie eines entsprechenden Qualifikationsnachweises (z. B. Gesellenbrief; Abschlusszeugnis/-urkunde etc.) in Kopie c) mehr als 3 Jahre Berufserfahrung in einem der unter b) genannten Berufe Nachweis: Eigenerklärung in Form eines einzureichenden Kurzprofils d) regelmäßige (mind. 1 x jährlich) Teilnahme an Seminaren mit Bezug zur Baumkontrolle in den letzten 3 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung Nachweis: Eigenerklärung oder Vorlage der Teilnahmebescheinigungen in Kopie Sofern seitens des Bieters Unterauftragnehmer zur Erfüllung der Leistung vorgesehen sind, muss der Bieter vor Auftragserteilung die vorstehenden Eignungskriterien auch für diese nachweisen. Die Aufforderung erfolgt gesondert. Der Auftraggeber behält sich vor, von Bieter während des Verfahrens entsprechende Nachweise zu abgegebenen Eigenerklärungen abzufordern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer müssen über eine gültige Betriebshaftpflichtversicherung verfügen bzw. sich verbindlich verpflichten, im Falle einer Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den nachstehend geforderten Mindestdeckungssummen spätestens zum geplanten Vertragsbeginn abzuschließen. Die folgenden Mindestdeckungssummen sind zu erreichen: - Personenschäden: 3.000.000 Euro - Sonstige Schäden: 250.000 Euro Nachweis: Sofern vorhanden, einfache Kopie der Versicherungspolice bzw. Bestätigung des Versicherungsgebers (mit Angabe der Versicherungsgrößen); ansonsten eine Eigenerklärung über die Verpflichtung, dass eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der zu wertende Angebotspreis errechnet sich aus der Gesamtbruttosumme des Leistungsverzeichnisses einschließlich eventuell gewährtem Skonto. Das preisgünstigste Angebot wird mit 100 Punkten bewertet. Alle weiteren Angebote werden entsprechend prozentual abgestuft. Bei wertungsgleichen (punktgleichen) Angeboten behält sich der Auftraggeber vor, einen Losentscheid durchzuführen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19e0741c4f8-78e40987a72d2936&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 83 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Tagen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verpflichtung des Bieters /der Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Soweit eine derartige Rechtsverordnung fehlt, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen Mindestlohn von 14,98 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Vertragsentwurf") Nachweis: Vordruck "Verpflichtungserklärung Tariftreue und Mindestentlohnung" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuwenden, kann bei der genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung /Dienstleistungen

Registrierungsnummer: 13-L27110001000-54

Postanschrift: Lübecker Str. 289

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19059

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: zentrale-vergabestelle@laiv-mv.de

Telefon: +49 385-588-56199

Fax: +49 385-509-56029

Internetadresse: <https://www.laiv-mv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Registrierungsnummer: 13-L50010000000-78

Postanschrift: Johannes-Stelling-Str. 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Fax: +49 385588485-15817
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f67be6e-323c-48f1-ac51-dd39d1e321fe - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/06/2026 07:01:44 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 413557-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 115/2026
Datum der Veröffentlichung: 17/06/2026